

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 236

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 9. Oktober
1926

Berne
Samedi, 9 octobre
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen Suppléments Supplémenti
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 236

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement Schweizer Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.25, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 236

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites — Concordats. — Fallimenti —
Concordati / Abhandlung gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
A.-G. Grand Hotel Stahlbad in St. Moritz-Bad. / Appareillage Gady S.A.

Wirtschaftsberichte Nr. 21

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 281 et 282.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefodert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2782)

Gemeinschuldner: Geschwister Sprecher, Herrenmassgeschäft, Handel in Herrenkonfektion, Wäschefabrikation nach Mass, Handel in Woll- und Baumwollwaren, Steinvorstadt 59.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1926 zufolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: Bis und mit 9. November 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2757)

Gemeinschuldner: Reichardt, Franz, Polstermöbel und Dekorationsatelier, von Thimisvara (Rumänien), Schmiedgasse 15, St. Gallen, zurzeit unbekannten Aufenthaltes.

Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1926.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 29. Oktober 1926.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (2783)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft E. & C. Hold, Velos, Motorräder und mechanische Reparaturwerkstätte usw., in Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Oktober 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 19. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Chur (Amtsgebäude am Kornplatz, Zimmer Nr. 7).

Eingabefrist: Bis 9. November 1926.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2784/5)

Failli: Favre, Charles, industriel, Quai de St-Jean 20, Petit-Saconnex-Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 28 septembre 1926.

Première assemblée des créanciers: Lundi 18 octobre 1926, à 10 heures, à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 9 novembre 1926.

Failli: Wegmann, Rodolphe, négociant en fromages, Rue du Colège 9, à Carouge-Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 septembre 1926.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 7 octobre 1926.

Délai pour les productions: 29 octobre 1926.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2786*)

Gemeinschuldner: Stäubli, Otto, geb. 1871, von Sulz (Aargau), mechanische Schreinerei, zur alten Kanzlei, in Horgen.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen bis zum 20. Oktober 1926 anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Horgen und Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 des Sch. K. G. der obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (2758*)

Gemeinschuldner: Wullschlegler, Ernst, Fuhrhalter, a. Landstrasse, in Rüschlikon.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen vom 9. Oktober 1926.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (2759)

Failli: Patusch, Max, chaussures, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2760)

Gemeinschuldner: Thommen-Fluety, Karl, Damen- und Herrenhutgeschäft, Webergasse 15, St. Gallen (Inhaber: Karl Thommen-Hagger, Hinterlauben 8, St. Gallen).

Auflage- und Anfechtungsfrist: 13. bis 22. Oktober 1926.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2761)

Gemeinschuldner: Wirz, Adolf, Handel in Drogen, Farbwaren, Chemikalien und Fensterglas, Ziegelrain 1, Aarau.

Anfechtungsfrist: Bis 19. Oktober 1926.

Kt. Aargau Konkursamt Muri (2762)

Gemeinschuldner: Marti, Adolf, gew. Käser, in Abtwil.

Anfechtungsfrist: Bis 20. Oktober 1926.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2787)

Fallimento: Ditta A. Ritter & C., tintoria e lavanderia chimica, in Lugano (società in nome collettivo).

Decreto d'apertura: 30 settembre 1926.

Decreto di sospensione liquidazione: 6 ottobre 1926 della pretura di Lugano-Città.

Termine per chiedere la continuazione della procedura: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2753*)

Gemeinschuldnerin: Firma Produktion & Handel A. G. (Produktion et Commerce S. A.), Handelsgeschäfte aller Art, Rainstrasse 74, in Zürich 2.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 2. Oktober 1926.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2788)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von v. Nunkowits, Desiderius, gew. Uhrmacher, in Bern.

Datum des Schlusses: 5. Oktober 1926.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2764)

Gemeinschuldnerin: Alka A. G., Fabrikation von chemisch-technischen Produkten und Handel mit denselben, in Biel.

Datum des Schlusses: 5. Oktober 1926.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2789-91)
 Gemeinschuldner:
 1. Scheidegger & Cie., Albert, Basel.
 2. Scheidegger-Müller, Albert Werner, Basel.
 3. Fässler & Cie., J., Basel.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 6. Oktober 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2792)
 Gemeinschuldner: Schmid-Bodmer, A., Fabrikation und Vertrieb von Damenwäsche und St. Galler-Stickereien, Gossau.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 27. September 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (2765)
 Gemeinschuldner: Dudli-Raas, Severin, Kaufmann, in Wil.
 Datum des Schlusses: 2. Oktober 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterreitthal in St. Margrethen (2766)
 Gemeinschuldnerin: Frau Schmid-Küng, Emma, Kolonialwaren und Delikatessen, Heerbrugg, bürgerlich von Heiden.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 5. Oktober 1926.

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Kreuzlingen (2767)
 Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat am 6. Oktober 1926 im Konkurs der Schuhfabriken Weill A. G., Kreuzlingen, Schluss erkannt.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2768)
 Fallimento: Pellegrinelli, Giuseppe, di Bernardo, da Mugena, domiciliato in Cademario (negozio di commestibili).
 Decreto di chiusura: 6 ottobre 1926.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2763)
 Gemeinschuldner: Hegner, Hans, Vitals sel., von Lachen (Schwyz), Schreibmaschinenhandlung, Neu-Solothurn.
 Datum der Konkursöffnung: 24. September 1925.
 Datum des Widerrufs: 2. Oktober 1926.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Bern Konkursamt Nidau (2793)
Einzigste Liegenschaftsteigerung
 Im Konkurs der Firma Heibling, Karl, gew. Baumeister, in Täuffelen, gelangen zufolge Beschlusses der II. Gläubigerversammlung an den nachgenannten Tagen jeweils an eine öffentliche Steigerung:
 A. Mittwoch, den 17. November 1926, nachmittags 4 bis 5 Uhr, im Gasthof zum Bären in Täuffelen:
 1. Täuffelen Grundstück Nr. 782 a, umfassend: a) ein Wohnhaus, unter Nr. 111 c für Fr. 29,300 brandversichert; b) ein Magazinegebäude, daselbst, unter Nr. 111 d für Fr. 2200 brandversichert; c) Hausplatz, Hofraum und Garten, im Halte von 5,68 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 32,340.
 Amtliche Schätzung Fr. 29,000.
 2. Epsach Grundstück Nr. 5, umfassend: a) Wohnhaus mit Scheune, unter Nr. 62 für Fr. 17,400 brandversichert; b) Hausplatz, Hofraum und Garten, im Halte von 8,66 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 18,270.
 Amtliche Schätzung Fr. 14,000.
 B. Donnerstag, den 18. November 1926, nachmittags 4 bis 5 Uhr, in der Wirtschaft zum Landhaus in Latrigen:
 1. Sutz-Latrigen Nr. 67, umfassend: a) Gebäude mit Sortieranlage samt 1 Steinbrecher mit Motor, unter Nr. 68 d für Fr. 35,100 brandversichert; b) Hausplatz nebst Kiesgrube, im Halte von 8,23 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 28,470.
 Amtliche Schätzung Fr. 10,000.
 2. Sutz-Latrigen Nr. 86: Acker im Aeschlengraben, im Halte von 15,26 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 920.
 Amtliche Schätzung Fr. 500.
 3. Sutz-Latrigen Nr. 545: Acker im Aeschlengraben, im Halte von 22,20 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 1330.
 Amtliche Schätzung Fr. 500.
 4. Sutz-Latrigen Nr. 568: Acker im Aeschlengraben, im Halte von 46,28 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 2080.
 Amtliche Schätzung Fr. 1000.
 5. Sutz-Latrigen Nr. 132: Schäfer-Acker, im Halte von 36,29 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 2180.
 Amtliche Schätzung Fr. 3000.
 Die Steigerungsgedinge liegen vom 1. November 1926 bis 10. November 1926 beim obgenannten Konkursamt öffentlich auf. Gemäss Beschluss der II. Gläubigerversammlung findet nur eine Steigerung statt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Frutigen (2794)
 Schuldner: Jaberger, Fritz, von Radelfingen, Kaufmann, in Kandertegg.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Frutigen: 6. Oktober 1926.
 Sachwalter: A. Bütikofer, Notar, Frutigen.
 Eingabefrist: Bis und mit dem 30. Oktober 1926 schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. November 1926, nachmittags 1 Uhr, im Hotel Simphon in Frutigen.
 Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (2795)
 Schuldner: Blattner, Max, Kaufmann, in Interlaken.
 Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Interlaken: 7. Oktober 1926.
 Sachwalter: A. Hunziker, Fürsprecher, Interlaken.
 Eingabefrist: Bis und mit Donnerstag, den 4. November 1926 schriftlich und begründet beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 17. November 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 5, I. Stock, Interlaken.
 Die Akten liegen 10 Tage vor dieser Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters zur Einsicht auf.

Kt. Schaffhausen Konkurskreis Schaffhausen (2769)
 Schuldnerin: Firma Musikhaus A. Hafner, in Schaffhausen.
 Datum der Bewilligung: 4. Oktober 1926.
 Sachwalter: P. Häberlin-Eberhard, Revisionsbureau, in Schaffhausen.
 Eingabefrist: Bis und mit 28. Oktober 1926.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. November 1926, nachmittags 3¼ Uhr, im Hotel «Rüden», in Schaffhausen.
 Frist zur Einsicht der Akten: 2. bis 11. November 1926 im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Neuchâtel District de la Chaux-de-Fonds (2770*)
 Débiteur: Couleru, Eugène, fabrique Octo, Rue des Tournelles n° 19, à la Chaux-de-Fonds.
 Date du jugement accordant le sursis concordataire: 5 octobre 1926.
 Commissaire au sursis concordataire: M^e B. Jeanmairet, avocat, à la Chaux-de-Fonds.
 Délai pour les productions: 6 novembre 1926 inclusivement.
 Assemblée des créanciers: Jeudi 18 novembre 1926, à 14 heures, à la salle du tribunal, 1^{er} étage de l'Hôtel de Ville, à la Chaux-de-Fonds.
 Délai pour prendre connaissance des pièces: 8 novembre 1926.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2771)
 Die dem Weibel, Fritz, landwirtschaftliche Maschinen, in Bümpliz, erteilte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 4. Oktober 1926 um 2 Monate, d. h. bis 10. Dezember 1926, verlängert worden.
 Die auf 15. Oktober angeordnete Gläubigerversammlung wird verschoben auf 11. November 1926, nachmittags 3 Uhr, im Café Schmiedstube, I. Stock, in Bern.
 Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Unterzeichneten.
 Bern, den 6. Oktober 1926.

Der Sachwalter: P. Hofer, Notar, Zeughausgasse 5.

Ct. de Berne District de Moutier (2797)
 A son audience du 30 septembre 1926, le président du tribunal du district de Moutier a prolongé de deux mois, à compter du 9 courant, le sursis concordataire accordé à Klafkorn, Bernhard, fabricant, à Bévillard.
 L'assemblée des créanciers est fixée au vendredi 26 novembre 1926, à 16 heures, à l'Hôtel de la Gare à Moutier.
 Moutier, le 7 octobre 1926.

Le commissaire au sursis: F. Degoumois, notaire.

Kt. Luzern Amtsgerichtswizepräsident von Luzern-Stadt (2772)
 Schuldner: Viola-Feretti, Onorina, Weinhandlung, Denkmalstrasse 2, Luzern.
 Verlängerung der Stundung: Bis 27. Oktober 1926.
 Datum des Entscheides: 29. September 1926.
 Luzern, den 6. Oktober 1926.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 Franz Renner, Sachwalterbureau, Alpenstrasse 9, Luzern.

Kt. Schwyz Gerichtskanzlei March in Lachen (2773)
 Das Bezirksgericht der March hat die dem Ruch, Mathias, Schiffstickerei, Reichenburg, gewährte Nachlassstundung um 2 Monate verlängert, d. h. bis 30. November 1926.

Lachen, den 2. Oktober 1926. Für die Bezirksgerichtskanzlei March:
 Dr. Stähli, Gerichtsschreiber.

Ct. de Vaud District de Lausanne (2774)
 En son audience du 5 octobre 1926, le président du tribunal civil du district de Lausanne a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé le 26 août 1926 à Dame Bloch, Emma, à l'Economie, Rue Haldimand, à Lausanne.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au lundi 6 décembre 1926, à 14½ heures, à l'Evêché à Lausanne. Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 26 novembre 1926 au bureau du commissaire, Jumelles 4, à Lausanne.

Lausanne, le 6 octobre 1926. Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
 (B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (2796)
 Der Nachlassvertrag des Keiser, Fidel, Pflasterer, in Aarau, ist innerhalb der gewährten Stundungsfrist nicht zustande gekommen.

Verhandlung über den Nachlassvertrag (B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2775^a)
Schuldnerin: Firma Schau & Zwingli, mechanische Schreinerei, in Horgen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 21. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Horgen.

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (2776)
Schuldner: Weyermann, Arnold, elektrische Beleuchtungen, Seefeldstrasse Nr. 5, Zürich, wohnhaft in Küsnacht.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 28. Oktober 1926, vormittags 8 Uhr, vor dem Bezirksgericht Meilen im Gerichtsgebäude Meilen.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (2777)
Schuldner: Guggenhühl, Jak., Museum-Drogerie, Museggstrasse 4, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 13. Oktober 1926, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes Luzern-Stadt.

Kt. Schaffhausen Obergericht des Kantons Schaffhausen (2778)
Ueber den von Bolsinger, Josef, Baumeister, in Schaffhausen, beantragten Nachlassvertrag ist die Hauptverhandlung vor dem Obergericht des Kantons Schaffhausen, als der zweitinstanzlichen Nachlassbehörde, angesetzt auf Freitag, den 22. Oktober 1926, vormittags 8 Uhr, im alten Rathaus in Schaffhausen.

Den Gläubigern wird von dieser Verhandlung im Sinne von Art. 304 des Bundesgesetzes über Schuldverteilung und Konkurs Kenntnis gegeben mit der Anzeige, dass sie ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.

Schaffhausen, den 6. Oktober 1926.

Die Kanzlei des Obergerichtes: Dr. H. Werner, Suhst.

Kt. Graubünden Kreisamt Trins (2798)
Schuldner: Schneller, Leonhard, Handlung, Tamins.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 14. Oktober 1926, nachmittags 1½ Uhr, im Gerichtshaus in Trins.
Walddhaus-Flims, 6. Oktober 1926.

Für die Nachlassbehörde des Kreises Trins:
Dr. Candrian, Präsident.

Kt. Aargau Bezirksgericht Kulm (2779)
Schuldner: Eichenberger, Bruno, Kirschwasserdestillation, in Beinwil am See.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 12. Oktober 1926, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Kulm.

Kt. Wallis Instruktionsgericht Brig (2799)
Schuldner: Konfektionshaus Brig, E. Behlès & Cie., in Brig.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 20. Oktober 1926, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Brig.
Brig, den 6. Oktober 1926. E. Perrig, Instruktionsrichter.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung (2800)
Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 17. September 1926 den von der Kollektivgesellschaft M. Beckhard & Hirsch, Wäsche-Versandhaus, Weinbergstrasse 91, in Zürich 6, ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 30 %, zahlbar 5 % bei rechtskräftiger gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages, 5 % einen Monat, 5 % zwei Monate, 5 % drei Monate, 5 % vier Monate und 5 % fünf Monate später, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Willisau (2780)
Schuldner: Graf, Hans, Handlung, im Altweg zu Pfaffnau.
Datum der Bestätigung und Widerruf des Konkurses: 27. September 1926.
Der Schuldner ist in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

Ct. de Neuchâtel Tribunal Cantonal (2781^a)
Débiteur: Seefeld, Paul, fabricant d'horlogerie, Rue du Commerce n° 9, à la Chaux-de-Fonds.
Commissaire: Félix Jeanneret, avocat, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement d'homologation: Mercredi 6 octobre 1926.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern Richteramt II von Bern (2801)
Frau Ingold-Gerber, Marie, Ryffligässchen 8, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.
Termin zur Einvernahme der Schuldnerin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 14. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer 39, im Amthause.
Den Gläubigern der Gesuchstellerin steht es frei allfällige Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 13. Oktober 1926 beim Richteramt II Bern einzureichen.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die allfälligen Inhaber der nachfolgenden vermissten Inhaberohlagen der Schweizerischen Volksbank:

Nr. 1049 für Fr. 500, verzinslich zu 5½ %, mit Coupons per 24. September 1925 u. ff., ausgestellt am 24. September 1924, fest bis 24. September 1927;

Nr. 177 für Fr. 1000, verzinslich zu 5 %, mit Coupons per 24. September 1925 u. ff., ausgestellt am 24. März 1925, fest bis 24. März 1930;

Nr. 640215 für Fr. 1000, verzinslich zu 4½ %, mit Coupons per 30. Oktober 1925 u. ff., ausgestellt am 30. Oktober 1923, fest bis 30. Oktober 1926;

Nr. 1944 für Fr. 1000, verzinslich zu 5½ %, mit Coupons per 24. September 1925 u. ff., ausgestellt am 24. September 1924, fest bis 24. September 1927;

Nrn. 654258/60 für je Fr. 1000, verzinslich zu 5 %, mit Coupons per 10. September 1925 u. ff., ausgestellt je am 10. März 1924, fest bis 10. März 1929;

Nr. 60275 für Fr. 500, verzinslich zu 4½ %, mit Coupon per 2. September 1925, ausgestellt am 2. September 1922, fest bis 2. September 1925, sowie folgender Inhaberohlagen des 5 % Anleihe der Schweiz. Bundesbahnen von 1924 von Fr. 150,000,000 (4. Elektr.-Anleihe):

Nr. 4507 für Fr. 1000, mit Semester-Coupons per 15. April, Oktober 1925 u. ff., ausgestellt am 15. April 1924, ohne vorherige Kündigung am 15. April 1935 zur Rückzahlung fällig,

werden aufgefördert, diese Titel innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Fristablauf würden die Titel samt Coupons als kraftlos erklärt werden. (W 482^a)

Hinwil, den 14. Oktober 1925.

Das Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberohlagen Nr. 647440 der Schweizerischen Volksbank in Zürich für Fr. 500, datiert 2. April 1924, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 2. Oktober 1924 bis 2. April 1927, wird aufgefördert, diese Urkunde binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde (samt den Zinsscheinen) als kraftlos erklärt werden. (W 494^a)

Zürich, den 20. Oktober 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachstehend genannten, vermissten Schuldbriefe, oder wer sonst über diese Auskunft geben kann, aufgefördert, innert eines Jahres, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster von dem Vorhandensein der einen oder andern Urkunde Anzeige zu erstatten, ansonst diese als kraftlos erklärt würden:

1. Kaufschuldbrief für Fr. 560, auf Robert Kägi, Felixen Sohn, von und in Gutenswil-Volketswil, zugunsten der Erben des Hans Konrad Hurlimann, Thyssen, von Freudwil-Uster, d. d. 11. Februar 1884, lastend auf 10 Aren und 80 m² Waldung im Mühlestein (letzter Schuldner und Gläubiger: die obigen).

2. Kaufschuldbrief für Fr. 500 (ursprünglich für Fr. 700) auf Johannes Vollenweider, Kaspars sel. Sohn, Seidenweber, von Mettmenstetten, in Scherzenbach, zugunsten des Kaspar Diener, Küfer, Andreassen, in Dühendorf, lastend auf einem halben Wohnhaus Nr. 11, ca. 23 Aren 25 m² Acker und Wiesland in Scherzenbach, d. d. 23. November 1883, mit Pfandänderung vom 11. Februar 1915 (letzter Gläubiger: Armengut Mettmenstetten; letzter Schuldner: Johannes Gull-Huber, von und in Scherzenbach).

3. Schuldbrief für Fr. 800, auf Gottlieb Wirz, im Zimiker-Uster, geb. 1864, zugunsten des Inhabers, d. d. 21. Mai 1920, lastend auf ca. 30 Aren 1 m² Wiesen im Oberried (Kat. 1781) und 2 Aren 57 m² Wiesen im Oberried (Kat. 1782) im Zivilgemeindebanne Kirch-Uster (letzter Schuldner: der ohgenannte; letzter Gläubiger: Rud. Fluck, von und in Nossikon-Uster).

4. Kaufschuldbrief für Fr. 1800, auf Gebrüder Jakob und Heinrich Ochsner, Müller, Jakob sel. Söhne, in Uster, zugunsten des Hs. Heinrich Meier, Schulmeister, Hs. Heinrich sel. Sohn, in Uster, lastend auf 2 Jucharten Acker im Bachzelgli Uster, d. d. 13. Mai 1884 (Schuldner: derzeitiger Pfand-eigentümer: Hrch. Pfister-Schlumpf, in Uster; Gläubiger: der obige).

5. Schuldbrief für Fl. 100, auf Johannes Meyer, in der Neufuren, zugunsten des Johannes Müller, im Aeglistenried, lastend auf 2½ Vrgl. Wies- und 2 Vrgl. Ackerland in der Neufuren-Uster, dat. Maytag 1820 (derzeitiger Schuldner und Pfand-eigentümer: Hrch. Kappeler, Landwirt, in der Neufuhr-Oberuster; Gläubiger: der ursprüngliche).

6. Schuldbrief für Fr. 2200 (ursprünglich Weihergutsversicherungsbrief) auf Heinrich Graf, Johannessen sel. Sohn, in Rotblatt-Liebhurg, Egg, zugunsten seiner Ehefrau Luise Graf geb. Fischer, lastend auf einem Wohnhaus und Schopf, Scheune, Acker, Wiesland und Wald in Egg, d. d. 24. April 1902 (derzeitiger Pfand-eigentümer und Schuldner: Heinrich Weber, Landwirt, in Rotblatt-Esslingen; derzeitige Gläubigerin: Emma Graf, in Mönchaltorf).

7. Schuldbrief für Fr. 1000, auf Jakob Frei, Heinrich sel. Sohn, genannt Hollraders, von und in Oberuster, zugunsten Johann Heinrich Weher, in Oberuster, lastend auf einem Wohnhaus mit Scheune und Schopf, sowie 15 Wiesen und Ackergrundstücken in Oberuster, laut Grundprotokoll Uster, Bd. 51, S. 61, d. d. 7. Juni 1880 (derzeitiger Schuldner und Pfand-eigentümer: Jakob Kern, Rensenfeld-Uster; Gläubigerin: Frau Julie Brüttsch geh. Weinmann, in Wermatswil).

8. Kaufschuldbrief für Fr. 1000, auf Hs. Heinrich Pfister, Heinrich sel. Sohn, Boten, in Uster, zugunsten des Herrn a. Gemeindepräsidenten Berchtold auf der Burg, in Uster, als Vormund der Lina Ritter, in Uster, lastend auf fünf Vierling Wiesen in Uster, d. d. 9. April 1856 (derzeitiger Pfand-eigentümer und Schuldner: Johannes Pfister, Landwirt, in Uster; derzeitige Gläubigerin: Frau Julie Brüttsch geh. Weinmann, in Wermatswil).

9. Schuldbrief für Fr. 800, auf Heinrich Hämmig, alt Zivilpräsident, Hs. Heinrich sel. Sohn, von und in Riedikon-Uster, zugunsten Jungfrau Albertine Bodmer in Hüngg, lastend auf einem Werkstatthäusle Nr. 63, nebst Baumgarten und Wiesland in Riedikon-Uster, d. d. 29. Oktober 1878 (derzeitiger Pfand-eigentümer und letzter Schuldner: Emil Hämmig, Riedikon-Uster; letzte Gläubigerin: die obige).

10. Kaufschuldbrief für Fr. 400, auf Hs. Heinrich Weber, alt Zivilpräsident, Heinrich sel. Sohn, von Rossikon, in Riedikon, zugunsten der Herren Ferdinand Raths, Bäcker, in Aussersihl, und Jakob Marx, in Bassersdorf, lastend auf 26 Aren 40 m² Wiesen auf der Riedikerzelg, d. d. 16. November 1881 (derzeitiger Schuldner: Albert Weber, Riedikon; Pfand-eigentümer: derselbe und Robert Meier, Riedikon; letzthekannte Gläubiger: die obigen).

11. Kaufschuldbrief für Fr. 600, auf Heinrich Zollinger, Hs. Jakob sel. Sobn, von und in Wildspg zu Greifensee, zugunsten des Jakob Rottschild, Handelsmann, von Worblingen, in Rickenbach, lastend auf 27 Aren Torfland im obern Grossriedt, d. d. 10. August 1891 (letzter Schuldner und Pfand Eigentümer: Emil Zollinger; in Wildspg-Greifensee; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche).

12. Schuldbrief für Fr. 8000, auf August Meier, Landwirt, von und in Werikon-Uster, zugunsten des Inhabers, lastend auf einem Wohnhaus mit Scheune und Schopf (Assek. Nr. 903) nebst 24 Stück Wiesen, Riedland, Baumgarten und Waldung, alles im Zivilgemeindebau Werikon gelegen, d. d. 7. Februar 1920 (derzeitiger Schuldner und Pfand Eigentümer: der obige; derzeitige Gläubigerin: Fr. Lina Meier, in Werikon-Uster).

13. Kaufschuldbrief für Fr. 300, auf Salomon Maag, Heinrich sel., von Bachenbühl, in Uster, zugunsten Frau Elisabeth Hofmann geb. Weiss, von Seen, in Winterthur, lastend auf 22 Aren 50 m² Wiesland in der Wannen oder im Landgericht, Oberster, d. d. 15. Juni 1891 (derzeitiger Schuldner und Pfand Eigentümer: Johannes Maag, Oberster; letzte Gläubigerin: die obige).

14. Schuldbrief für Fr. 1200, auf Heinrich und Salomon Maag, Heinrich sel. Söhne, von Bachenbühl, in Oberster, zugunsten der Leihkasse Uster, lastend auf einem Wohnhaus, Scheune, Keller, sowie 16 Stück Wiesen, Ried und Waldung in Oberster, d. d. 25. Februar 1883 (letzte Schuldner: Geschwister Maag im Landgericht-Oberster; derzeitiger Pfand Eigentümer: Johannes Maag in Oberster; letzter Gläubiger: Schweiz. Volksbank Uster).

15. Kaufschuldbrief für Fr. 450, reduziert auf Fr. 400, auf Hs. Heinrich Walder, Schneider, von und in Maur, zugunsten der Erben des Hs. Rudolf Hoffmann, von Maur, lastend auf einem Vierling Acker im Kaibler und einem Vierling Wiesen ebenda, d. d. 16. September 1871 (heutige Pfand Eigentümer: Jakob Meier-Gubler's Erben; letzter Gläubiger: J. Kunz, Müller, in Maur).

16. Schuldbrief für Fr. 350, auf August Maurer, Hs. Kaspar sel. Sohn, von und in Ebmatingen, und dessen Brudersohn Joh. Heinrich Maurer, geb. 1880, Joh. Heinrich sel. Sohn, in Ebmatingen-Maur, zugunsten der Jungfrau Selina Bünzli, Diakonissin, in Neumünster, lastend auf 28 Aren und 80 m² Acker im Engellacker-Maur, d. d. 15. April 1897 (derzeitiger Pfand Eigentümer: Heinrich Maurer, in Ebmatingen; letzte Gläubigerin: Bertha Bünzli, Maur).

Uster, den 10. Februar 1926.

(W 704)

Bezirksgericht Uster.

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldsicherungsbrief von Fr. 628.80, datiert Uznach, den 30. November 1875, Pfandprotokoll Band 5, Seite 124, ursprünglich eingetragener Gläubiger: Gehr. Bochsler, heim Schäffli, in Uznach; heute eingetragener Gläubiger: Wwe. Katharina Oehninger geb. Schwiter, in Uznach; ursprünglicher Schuldner: Cölestin Schubiger, Uznach; heutiger Schuldner: Johann Schmucki, Dachdecker, in Uznach.

2. Kaufschuldsicherungsbrief ursprünglich Fr. 1400, heute noch Fr. 400, datiert Uznach, den 4. Mai 1891, Pfandprotokoll Band 6, Seite 80, ausgestellt für Jakob Jud, Schuster, Uznach, transfiziert an Frau Katharina Kuster-Oehninger, in Uznach; Schuldner: Johann Schmucki, Dachdecker, in Uznach.

3. Versicherungsbrief von Fr. 1000, datiert Eschenbach, den 5. Dezember 1876, Pfandprotokoll Band 4, Seite 600, Nr. 1041, ausgestellt für Josef Anton Huter, Bäcker, Uznach, später übertragen an Hermann Ruegg, Walde, St. Gallenkappel; heutige Ansprechperson: Frau Katharina Kuster-Oehninger, Uznach; ursprünglicher Schuldner: Erbsmassa von Anton Güntensperger sel., Neuhaus; heutiger Schuldner: Anton Kuster, Neuhaus, Eschenbach.

4. Inhaber-Sparheft Nr. 35232, Fr. 4000, datiert Rapperswil, den 5. Januar 1926; Schuldnerin: Leih- & Sparkassa vom Seebezirk & Gaster, Filiale Rapperswil.

Die Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben Ziff. 1, 2 und 3 bis zum 30. September 1927, Ziff. 4 bis zum 30. September 1929 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Schmerikon, den 8. September 1926.

(W 4012)

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Die 4% Inhaberbobligation der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 1000, Serie M Nr. 12295, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1925 u. ff., wird vermisst. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, den 13. September 1926.

(W 4041)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 6. Oktober. Unter der Firma Baugenossenschaft Rosengarten Zürich, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 25. September 1926 eine Genossenschaft gebildet, welche den An- und Verkauf und Tausch von Liegenschaften und Hypotheken sowie die Erstellung neuer und den Umbau bestehender Häuser, überhaupt die Tätigkeit aller Geschäfte, die mit dem Liegenschafts- und Hypothekenverkehr direkt oder indirekt verbunden sind, zum Zwecke hat. Speziell ist die Erstellung von soliden und billigen Ein- und Mehrfamilienhäusern mit Gartenland und gemeinsamen Spielplätzen, die jeglicher Spekulation entzogen bleiben sollen, beabsichtigt. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 500 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Stammanteile lauten auf den Namen und können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen werden. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten, jedoch nur mittelst Zession seiner Anteilscheine. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter eintreten. Beim Erlöschen der Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch die Generalversammlung geht jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen verloren. Das Geschäftsjahr geht vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldung des Vorstands und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgabe für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste (soweit solche nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden) verbleibenden Überschuss der Aktiven über die Passiven, dem Reingewinn der Genossenschaft, werden bis zu 6% Dividende an das Stammkapital ausgerichtet. Ein eventuell verbleibender Rest wird zu Amortisation und Reservestellungen verwendet, sofern die Generalversammlung

nichts anderes beschliesst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Präsident führt Einzelunterschrift. Der Vorstand kann weitere Personen mit der Firmazeichnung betrauen. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Heinrich Seotoni, Baumeister, von Zürich, in Seebach, Präsident; Fritz Seotoni, Architekt, von und in Zürich, Vizepräsident; Alois Vogt, Kaufmann, von und in Dübendorf, Aktuar, und Albert Wyler, Kaufmann, von und in Zürich, Quästor. Ausser dem Präsidenten führt auch der Vizepräsident rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Rämistrasse Nr. 6, Zürich 1.

6. Oktober. Durch öffentliche Urkunde vom 3. September 1926 ist unter dem Namen Unterstützungsfond der Firma Jakob Jaeggli & Cie. in Oberwinterthur, mit Sitz in Winterthur, eine Stiftung errichtet worden mit Wirkung ab 1. Juni 1926. Sitz der Stiftung ist der jeweilige Sitz der Firma «Jakob Jaeggli & Cie.». Die Stiftung hat den Zweck, die Wohlfahrt der Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Jakob Jaeggli & Cie. in jeder Richtung zu fördern. Sie ist insbesondere dazu bestimmt, alten Angestellten, Arbeitern und Arbeiterinnen bei deren Austritt eine Erleichterung zu gewähren, sei es in Form von einmaligen Ausrichtungen oder periodischen Beiträgen. Aus dem Stiftungsvermögen dürfen indessen keinerlei Leistungen bestritten werden, zu denen die Firma Jakob Jaeggli & Cie. von Gesetzes wegen verpflichtet ist. Die Stiftung ist der Firma Jakob Jaeggli & Cie. als Wohlfahrtsrichtung angegliedert und folgt der Firma ohne weiteres, falls das Geschäft eine andere Gesellschaftsform annehmen würde. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, gebildet durch die jeweiligen unbeschränkt haftbaren Gesellschafter der Firma Jakob Jaeggli & Cie. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Form der Zeichnung fest. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Jakob Jaeggli-Pünter, Präsident; Hans Jaeggli-Corti, Vizepräsident und Protokollführer; Max Jaeggli-Mariotti und Fritz Jaeggli-Feer, alle Fabrikanten, von und in Winterthur. Die sämtlichen Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift namens der Stiftung. Geschäftslokal: Römerstrasse 146, Oberwinterthur.

Sprechende Filme usw. — 7. Oktober. Tri-Ergon A.-G. (Tri-Ergon S. A.) (Tri-Ergon Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 748). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1926 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 200,000 beschlossen, durch Abstempelung der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 100. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss abgeändert. Es beträgt das Aktienkapital also Fr. 200,000, zerfallend in 2000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100 voll einbezahlt.

7. Oktober. Neue Seidenstoffweberei A.-G. (vorm. E. Schaefer & Co.) (Nouveau Tissage de soieries S. A. ci-dev. Emil Schaefer & Cie.) (New Silk Mfg. Co. Ltd. late Schaefer & Co.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1924, Seite 38). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Oktober 1926 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde als durchgeführt erklärt. Diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates: Caspar Suter, sowie die Prokura von Fritz Huber werden daher anmit gelöst.

Transport-Versicherung. — 7. Oktober. Inhaber der Firma Eugen Pfenniger-Goetz, in Zürich 1, ist Eugen Pfenniger-Goetz, von Zürich, in Zürich 1. Direktion für die Schweiz der «London Assurance» (Abteilung Transportversicherung). Werdmühlplatz 2.

7. Oktober. Konsumverein Altstetten, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1926, Seite 390). Hans Glättli-Rauh ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden und seine Unterschrift ist damit erloschen. An seine Stelle wurde neu als Kassier gewählt: Jakob Bräm, Bankbeamter, von Schlieren, in Altstetten. Derselbe zeichnet kollektiv je mit einem der übrigen zeichnungsberechtigten Verwaltungskommissionsmitglieder.

Seidenweberei, Fabrikation und Handel in Textilwaren. — 7. Oktober. Die Firma Jost, Lang & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 178), Betrieb der Seidenweberei Hittnau, Fabrikation und Handel in Textilwaren, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Traugott Paul Jost und Jules Lang, Kommanditärin: Genossenschaft Faustus, und damit die Prokura des Arthur Bühler, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Jules Lang & Co.», in Zürich 2, über.

Jules Lang, von Zürich, Dr. Walter Schindler-Müller, von Winterthur und Mollis, beide in Rüschlikon, und Johann Güntert, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 8, haben unter der Firma Jules Lang & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jules Lang, und Kommanditäre sind Dr. Walter Schindler-Müller, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und Johann Güntert mit Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Diesen beiden Kommanditären ist Kollektivprokura erteilt. Betrieb der Seidenweberei Hittnau, Fabrikation von und Handel in Textilwaren, sowie Vertretungen. Gotthardstrasse 21. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Jost, Lang & Co.», in Zürich 2.

Wachse aller Art und deren Verarbeitung. — 7. Oktober. Die Firma Tana A.-G. (Tana S. A.), in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1926, Seite 1248), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Limmattstrasse 48, Zürich 5.

Baumwoll- und Leinenwaren. — 7. Oktober. Die Firma Koschland, Lauff & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1923, Seite 1882), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Bederstrasse 1 (Neuer Bahnhof Enge).

Velos, Motorräder, Bestandteile, Reparaturen. — 7. Oktober. Die Firma Dimetrio Marolati, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1924, Seite 1771), Velo-Reparaturwerkstätte und Handel in Velos, Motorrädern und deren Bestandteilen, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Technische Artikel. — 7. Oktober. Die Firma Edwin Vogel, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. Juni 1925, Seite 1036), Vertretungen in technischen Artikeln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Manufakturwaren, Leinen und Teppiche. — 7. Oktober. Die Firma Hermann Misch, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 9. November 1909, Seite 1865), Manufakturwaren, Spezialität: Leinen und Teppiche, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Oktober. Inhaber der Firma Emil Meyer Kunsthandlung, in Zürich 2, ist Emil Meyer, von Rüdlingen (Schaffhausen), in Zürich 5. Kunsthandlung, Spilgenstrasse 3.

Nouveautés, ganterie, bonneterie. — 7. Oktober. Die Inhaberin der Firma F. Schmid, Nachf. von Schwestern Schmid, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 48 vom 23. Februar 1911, Seite 297), heisst infolge Verheiratung nunmehr Frau Frieda Brennwald-Schmid, ist nunmehr Bürgerin von Männedorf und wohnt in Zürich 6. Die Firma wird abgeändert in Frau Brennwald-Schmid.

Spenglerei, sanitäre Anlagen, Gas- und Kochherde, Oefen, Depot für Medizinal-Sauerstoff. — 7. Oktober. Firma **Bachmann & Co. vorm. Friedr. Baruschky**, Basel, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1926, Seite 1383), Hauptsitz in Basel. Der Kollektivgesellschafter Fritz Bachmann-Bühler wohnt nunmehr in Zürich 2.

7. Oktober. **Gemeinnützige Baugenossenschaft «Jdeal»** Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1924, Seite 2034). In der Generalversammlung vom 23. Februar 1926 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Genossenschaft bezweckt für ihre Mitglieder die Beschaffung solider und hygienischer Wohnungen und Geschäftshäuser auf dem Gebiete der Stadt Zürich und deren Umgebung. Die Mitgliedschaft kann durch jede unbescholtene, handlungsfähige oder juristische Person durch Aufnahme in die Genossenschaft erworben werden. Die Aufnahme kann jederzeit stattfinden; sie erfolgt durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung und Entrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 50. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilsschein im Betrage von Fr. 360 zu erwerben. Die Einzahlung der gezeichneten Anteilsscheine hat innert Monatsfrist, von der Aufnahme in die Genossenschaft an gerechnet, zu erfolgen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, die Baukommission, zwei Rechnungsrevisoren und die Urabstimmung. Dr. Walter Guldenmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Edmund Nöbel, Schlossermester, von Leipzig (Sachsen), in Zürich 8, und Hans Penninger, Kaufmann, von Bäretswil in Kißnacht. Präsident Josef Mersing wohnt nunmehr in Reinach (Baselstadt). Geschäftslokal: Höschgasse 81, Zürich 8.

7. Oktober. Der Verwaltungsrat der **Buchhandels-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1925, Seite 840), erteilt Kollektivprokura an Eduard Ackermann, von Berlin (Preussen), in Kilchberg b. Zeh. Immobilien-Bureau und Verwaltungen. — 7. Oktober. Georg Sinner-Bernasconi, von Stallikon, in Zürich 6, und Max Spörri, von Bäretswil, in Zürich 1, haben unter der Firma **Sinner & Spörri** in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift kollektiv. Immobilienbureau, An- und Verkaufsvermittlung von Liegenschaften, Verwaltungen. Bahnhofstrasse Nr. 90.

7. Oktober. **Courrier A.-G. Zeitungsunternehmen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 31. August 1926, Seite 1554). Alois Kappeler ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als einziges Verwaltungsratsmitglied (Präsident) fungiert nunmehr Friedrich Grunder, Ing., von Rüti (Bern), in Uster (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Dem Genannten ist Einzelunterschrift erteilt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Möbelhandlung. — 1926. 6. Oktober. In die Firma **Josty & Cie.**, Möbelhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1926, Seite 299 und dortige Verweisungen), ist als neuer Kollektivgesellschafter eingetreten: Carl Amann, von Rheinfelden (Baden), Möbelfabrikant, in Steckborn. Die Firma wird abgeändert in **Amann, Josty & Cie.** Der neue Gesellschafter vertritt die Gesellschaft rechtsverbindlich nach aussen durch Einzelunterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Massschneiderei, Uniformen und Konfektion. — 6. Oktober. Inhaber der Firma **Charles Sandmeier**, in Bern, ist Charles Sandmeier, von Staufien (Aargau), in Bern. Spezialhaus für feine Massarbeit, Uniformen und Konfektion. Schanzenstrasse 6.

Bäckerei-Konditorei. — 6. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Christener**, in Bern, ist Franz Christener allié Acbi, von Bowil und Zäziwil, in Bern. Bäckerei-Konditorei. Landhausweg 6.

Nahrungsmittel, Weine, Liköre. — 7. Oktober. Inhaber der Firma **Serandrei**, in Bern, ist Frau Amalia Serandrei, italienische Staatsangehörige, wohnhaft in Bern, Weissentsteinstrasse 27a. Import und Verkauf von Nahrungsmitteln, Weine und Liköre. Monbijoustrasse Nr. 11 in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Pio Serandrei, italienischer Staatsangehöriger, Weissentsteinstrasse Nr. 27a in Bern.

7. Oktober. Für die Kollektivgesellschaft **Eisen- & Backsteine Bern, Schauwecker & Cie.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1926, Seite 1536 und dortige Verweisungen), ist der Gesellschafter Heinrich Schauwecker, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern, einzeln zeichnungsberechtigt.

Bureau Burgdorf

Obsthandel. — 7. Oktober. Johann Widmer und Ernst Widmer, beide von Heimiswil und wohnhaft in Burgdorf; Fritz Schweizer, von Krauchthal, in Hettiswil, und Hans Zürcher, von Trub, in Heimiswil, haben unter der Firma **Widmer, Schweizer & Cie.**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1926 begonnen hat. Zur rechtsverbindlichen Vertretung der Gesellschaft ist einzig befugt Ernst Widmer. Obsthandel. Rüttschleugasse 17.

Bureau Frutigen

28. September. Unter der Firma **Eduard Theilkäs-Gyseler**, Zündholzfabrik in Wengi Aktiengesellschaft, besteht, mit Sitz in Wengi bei Frutigen und unbestimmter Dauer eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer oder mehrerer Zündholzfabriken sowie die Ausbeutung von Patenten und Erfindungen aller Art, die mit der Fabrikation von Streichhölzern und Zündmaterial zusammenhängen. Die Gesellschaft kann im Inland und im Ausland Filialen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien à Fr. 1000. Eduard Theilkäs, Vater, bringt als Apport in die Gesellschaft ein die von ihm bisher in Wengi betriebene Zündholzfabrik mit ihrer bisherigen Firma, Kundschaft, sämtlichen Maschinen und Anlagen, Gebäude Nr. 686a-e Reichenbach (Wengi), Grundstück, Grundbuch Reichenbach Nr. 644, alle von der Firma Theilkäs-Gyseler bisher besessenen Marken, Patente und Etiketten, gemäss Inventar vom 21. September 1926, zum Preise von Fr. 75,000 und erhält hierfür 75 Aktien im Nennwerte von je Fr. 1000. Die übrigen 25 Aktien sind bar einbezahlt. Aktienübertragungen geschehen durch Indossament. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern und zwar einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten und einem Sekretär. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt: Dr. Oskar Müller, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn, Präsident; Eduard Theilkäs-Gyseler, Vater, von Niederstocken, Fabrikant, in Wengi, Gemeinde Reichenbach, Vizepräsident; Eduard Theilkäs-Schneider, Sohn, von Niederstocken, Fabrikant, in Wengi, Gemeinde Reichenbach, Sekretär. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma führen die sämtlichen drei genannten Verwaltungsratsmitglieder und zwar je zwei kollektiv. Die Statuten sind an der konstituierenden Versammlung angenommen worden und datieren vom 21. September 1926.

Zündhölzchen- und Schiefertafelfabrik. — 6. Oktober. Die Firma **J. H. Moser, Aktiengesellschaft Fabrik Kanderbrück**, mit Sitz in Kanderbrück, Gemeinde Frutigen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1924, Seite 319), hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. September 1926 eine Revision der vom 26. Dezember 1918 datierenden Statuten beschlossen. Die Art. 7, 30 und 31 der bisherigen Statuten werden abgeändert. Die Änderungen betreffen keine zu veröffentlichen Tatsachen.

Zündwarenfabrikation. — 6. Oktober. Die im S. H. A. B. Nr. 42 vom 11. Februar 1921, Seite 325 publizierte Einzelfirma **Eduard Theilkäs-Gyseler, Fabrikant, Zündwarenfabrikation**, mit Sitz in Wengi, Gemeinde Reichenbach, ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft unter der Firma «Eduard Theilkäs-Gyseler, Zündholzfabrik in Wengi, Aktiengesellschaft» erloschen und ist im Handelsregister gestrichen worden.

Metzgerei. — 6. Oktober. Inhaber der Firma **Fridolin Menzi**, in Kandersteg, ist Fridolin Menzi, von Krummenau, in Kandersteg. Gross- und Kleinmetzgerei.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1926. 7. Oktober. Die Firma **Walter Ruprecht, Bauunternehmung & Baumaterialien**, in Seewen-Schwyz (S. H. A. B. Nr. 65 vom 24. April 1924, Seite 681), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Felchlin, Hotel Felchlin**, in Rigi-Staffel (Arth), ist Emil Felchlin, von und in Arth. Hotelbetrieb.

Milchhandel. — 7. Oktober. Die Firma **Anton Schuler, Milchhandel**, in Goldau (S. H. A. B. Nr. 272 vom 30. November 1916, Seite 1810), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Gebr. Schuler», in Goldau.

Milch, Butter, Käse. — 7. Oktober. Anton Schuler und Nazar Schuler, beide von Arth, in Goldau, haben unter der Firma: **Gebr. Schuler**, in Arth, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1926 ihren Anfang nahm. Handel in Milch, Butter und Käse.

Hotel-Pension. — 7. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Steidinger**, in Brunnen, ist Adolf Steidinger, von Schaffhausen, in Brunnen. Hotel Pension weisses Rössli.

7. Oktober. Die Firma **F. Greter Hotel Rössli, Brunnen und Hotel Kurhaus Frohnalp Morschach**, in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 699), hat das Hotel Rössli in Brunnen verkauft und hat der Inhaber der Firma seinen Wohnsitz nach Morschach verlegt. Die Firma wird demzufolge abgeändert in: **Franz Greter, Hotel & Pension Frohnalp, Kurhaus Morschach**, in Morschach. Hotelbetrieb.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Anton Geisser, Zimmermeister**, in Steinen, ist Anton Geisser, von und in Steinen. Zimmerer.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Schuler, mech. Schreinerei**, in Steinen, ist Karl Schuler, von und in Steinen. Mech. Glaseri, Möbel- und Bauschreinerei.

Sägerei und Holzhandlung. — 7. Oktober. Die Firma **Josef Fässler-Marty**, in Unterberg (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1924, Seite 1784), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Sägerei und Holzhandlung.

7. Oktober. Inhaberin der Firma **Frau Hadorn, Hotel Bahnhof**, in Lachen, ist Frau Wwe. Marie Hadorn, von Forst b. Amsoldingen, in Lachen. Hotel.

Molkerei, Spezerei- und Getreidehandlung. — 7. Oktober. Inhaberin der Firma **Franz Röthlin sel. Wwe.**, in Lachen, ist Elisa Röthlin, von Kerns (Obwalden), in Lachen. Dampfmlkerei, Spezerei- und Getreidehandlung.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Streiff, Liegenschaftsbureau**, in Altendorf, ist Jakob Streiff, von Diesbach (Glarus), in Altendorf. Kauf, Verkauf und Vermittlung von Liegenschaften, landwirtschaftliche Expertisen.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Noser mech. Werkstätte**, in Altendorf, ist Robert Noser, von Oberurnen, in Altendorf. Mechan. Reparaturwerkstätte und Maschinenhandlung.

Restaurant. — 7. Oktober. Die Firma **Fritz Schwyter, Restaurant Staumauer**, in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1923, Seite 1413), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **August Spiess & Co. Spirituosenfabrik**, in Tuggen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1926, Seite 339), sind August Spiess jun. und Otto Brugger ausgetreten. Neu in die Gesellschaft eingetreten ist: Anton Walser, Kaufmann, von und in Vaduz. Die Gesellschaft wird unter der Firma **Walser & Brugger, vorm. August Spiess & Co. Spirituosenfabrik**, weitergeführt.

7. Oktober. **Milchproduzenten-Genossenschaft Wangen**, in Wangen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 28. Juli 1925, Seite 1308). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Peter Anton Vogt, Landwirt, Präsident, und Kaspar Alois Schnellmann, Landwirt, Kassier und Vizepräsident, und Peter Rickenbach, Landwirt, Aktuar. An deren Stelle sind gewählt worden: Peter Alois Schnellmann, Landwirt, Präsident, von und in Wangen, und Rupert Reichlin, Landwirt, von Steinerberg, in Wangen, als Kassier und Vizepräsident, und Peter Duggelin jun., Landwirt, von und in Wangen, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, bzw. Vizepräsident und Aktuar.

7. Oktober. Inhaber der Firma **Balz Vogt, Sägerei**, in Wangen, ist Balz Vogt, von und in Wangen. Sägerei.

Sennerei. — 7. Oktober. Inhaber der Firma **Peter Kamm**, in Reichenburg, ist Peter Kamm, von Kerenzen (Glarus), in Reichenburg. Sennerei.

Tuch- und Kolonialwaren, Drogerie. — 7. Oktober. Die Firma **Josef Burlet, Tuch-, Kolonialwaren und Droguerie**, in Reichenburg (S. H. A. B. Nr. 260 vom 13. Oktober 1920, Seite 1955), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Die Firma **Laurenz Kistler, Sennerei**, in Reichenburg (S. H. A. B. Nr. 179 vom 20. Juli 1921, Seite 1475), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hut-, Schuh- und Pelzwarenhandlung usw. — 7. Oktober. Die Firma **August Kälin-Lienert, Hut-, Schuh- und Pelzwarenhandlung**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 66 vom 4. März 1898, Seite 271), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Frau Josefine Kälin-Lienert», zum Augustiner, in Einsiedeln.

Inhaberin der Firma **Frau Josefine Kälin-Lienert**, in Einsiedeln, ist Frau Josefine Kälin-Lienert, von und in Einsiedeln. Geschäftsnatur: Hütte, Pelzwaren, Mercerie, Bonneterie. Geschäftslokal: Augustiner.

7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kälin, Eberle & Gyr, Wasserversorgung**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 51) (Gesellschafter: Arnold Kälin-Fassbind, Dr. Anton Eberle und Karl Gyr), hat sich aufgelöst und es wird diese Firma nach bereits durchgeführter Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Hotel. — 7. Oktober. Die Firma **Waldehubl-Baggenstos, Hotel 3 Königen**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1923, Seite 1423), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Weinhandlung und Gasthaus. — 7. Oktober. Inhaber der Firma **Mauriz Troxler**, in Einsiedeln, ist Mauriz Troxler, von Römöswil (Luzern), in Einsiedeln. Weinhandlung und Gasthaus. Hotel 3 Königen.

Modes, Mercerie, Bonneterie. — 7. Oktober. Josefine Lienert-Gyr, Josefine Lienert und Anny Lienert, alle von und in Einsiedeln, haben unter der Firma Familie Lienert, 3 Eidgenossen, in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Modes, Mercerie, Bonneterie. Geschäftslokal: 3 Eidgenossen.

Papierwarenfabrikation, Papierhandlung, Buchbinderei, Einrahmungen, Druckarbeiten. — 7. Oktober. Januar Grätzer, von und in Einsiedeln, und Johann Grätzer, von Einsiedeln, in Luzern, haben unter der Firma Gebrüder Grätzer, in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1924 ihren Anfang nahm. Papierwarenfabrikation, Papierhandlung, Buchbinderei, Einrahmungen, Druckarbeiten.

7. Oktober. Die Firma Albert Frey, Sennerei, in Küssnacht a. R. (S. H. A. B. Nr. 80 vom 27. März 1920, Seite 574), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt. — 7. Oktober. Die Firma Dr. Ing. Alfred Redlich, Kunstfärberei und chemische Waschanstalt, in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1922, Seite 1874), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Steinbruch. — 7. Oktober. Die Firma Heinrich Wunderli, Steinbruch, in Bäch (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1926, Seite 1809), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Verlag, Buch- & Akzidenzdruckerei des Einsiedler Anzeiger, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 515), hat in ihren Generalversammlungen vom 28. März und 25. September 1926 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 312 vom Jahre 1910, Seite 2102 publizierten Tatsachen getroffen: Unter der Firma Buchdruckerei des «Einsiedler Anzeiger» hat sich auf unbestimmte Dauer, mit Sitz in Einsiedeln eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 28. März und 25. September 1926. Zweck der Genossenschaft ist die Herausgabe einer katholisch-konservativen Zeitung verbunden mit dem Betrieb einer Buch- und Akzidenzdruckerei. Das Grundkapital wird durch Einzahlung von Anteilscheinen zu Fr. 50 gebildet und ist in seiner Höhe nicht begrenzt. Diese Anteilscheine werden in zwei Serien ausgegeben, nämlich Serie A und B. Nur die im Genossenschaftsbuch verzeichneten Personen werden als Mitglieder anerkannt. Die Aufnahme als Mitglied in die Genossenschaft erfolgt durch den Verwaltungsrat. Verweigert dieser eine Aufnahme, so ist er zur Angabe von Gründen nicht verpflichtet. Jedes Mitglied muss mindestens einen Anteilschein erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt für Inhaber von Anteilscheinen der Serie A und B gemäss Art. 5 der Statuten: a) durch Tod; b) durch freiwilligen Austritt; c) durch Ausschluss, und d) aus andern wichtigen Gründen gemäss Art. 685 O. R. Werden Anteilscheine von bereits verstorbenen Mitgliedern nicht innerhalb sechs Monaten nach dieser Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt auf dem Verwaltungsrat genehmte Persönlichkeiten übertragen, so hat der Verwaltungsrat diese Anteilscheine im Genossenschaftsbuch zu streichen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) die Kontrollstelle; c) der Verwaltungsrat (Vorstand), und d) die Redaktionskommission. Der Verwaltungsrat besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und drei weiteren Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen gemeinsam je zu zweien: der Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier. Der Verwaltungsrat wählt den Geschäftsführer und ist befugt, diesem Prokura zu erteilen. Publikationsorgan ist der «Einsiedler Anzeiger» und wo das Gesetz es vorschreibt, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Im Verwaltungsrat und in der Unterschriftsberechtigung sind keine Änderungen eingetreten.

Obwalden — Unterwalden ob- und unter — Unterwalden altes

1926. 5. Oktober. Inhaberin der Firma Kremeyer Reklame-Verlag, in Sachseln, ist Marie Kremeyer, deutsche Staatsangehörige, niedergelassen in Sachseln. Reklame-Verlag.

Glarus — Glaris — Glarona

1926. 6. Oktober. Die Firma Baumwollspinnerei St. Ingbert Aktiengesellschaft in Glarus, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 184 vom 10. August 1926), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. September 1926 die §§ 1 und 2 der Statuten revidiert. § 1 der Statuten soll künftig lauten: «Unter der Firma Filag A.-G. Glarus besteht eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus. Der Verwaltungsrat erhält das Recht, Filialen im In- und Auslande zu errichten.» Der künftige Wortlaut von § 2 der Statuten ist wie folgt: «Zweck der Aktiengesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen der Textilindustrie und deren Finanzierung.» Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Beteiligungen. — 6. Oktober. Unter der Firma Custos A.-G. hat sich, mit Sitz in Glarus, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 27. September 1926. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung in irgendwelcher Form an ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels und der Industrie, der Landwirtschaft, des Bergbaues und des Transportwesens. Das Aktienkapital beträgt Fr. 750,000 und ist eingeteilt in 750 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitglieder des Verwaltungsrates sind zurzeit: Percy Dewe Leake, Kaufmann, von und in London (Grossbritannien); Dr. Alfred Kienast, Mathematiker, von Horgen (Zürich), in Küssnacht (Zürich); Paul Daeniker, Kaufmann, von und in Zürich. Percy Dewe Leake führt Einzelunterschrift; Dr. Alfred Kienast und Paul Daeniker zeichnen kollektiv. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Stüssli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1926. 5. Oktober. Dans son assemblée générale du 1^{er} mars 1925, la Société des carabiniers de Vaulruz, association ayant son siège à Vaulruz (F. o. s. du c. n° 28 du 4 février 1919, page 170), a nommé Joseph Charrière, agriculteur, originaire de Cerniat, domicilié à Vaulruz, comme président, et Maurice Vionnet, aide-facteur, de et à Vaulruz, comme secrétaire. Les signatures confiées à Tobie Gobet, président, et Ernest Gobet, secrétaire, sont éteintes, ceux-ci ne faisant plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

6. octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 septembre 1926, la Société électrique de Bulle, société anonyme ayant son siège à Bulle (F. o. s. du c. n° 222 du 24 septembre 1925, page 1618), a modifié l'art. 3 des statuts en ce sens que la durée de la société est prolongée jusqu'au 30 septembre 1927.

7. octobre. Dans son assemblée générale du 15 février 1926, la Société de laiterie du Bas de Pont-la-Ville, société coopérative ayant son siège à Pont-la-Ville (F. o. s. du c. n° 218 du 19 septembre 1922, page

1806), a renouvelé son comité qui est actuellement composé de: Xavier Busard, agriculteur, président, déjà inscrit; Alfred Brodard, agriculteur, vice-président; Emile Bays, agriculteur, et Léon Gremaud, agriculteur, secrétaire; tous de et à Pont-la-Ville. Joseph Risse, Pierre Tinguely, membres, et François Gremaud, secrétaire, dont la signature est éteinte, ne font plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

7. octobre. Dans son assemblée du 12 septembre 1926, la Société de fromagerie ou de laiterie de Vaulruz, société coopérative ayant son siège à Vaulruz (F. o. s. du c. n° 107 du 11 mai 1925, page 814), a nommé Joseph Bourquenoud, agriculteur, de et à Vaulruz, président de la société en remplacement de Paul Seydoux, à Vaulruz, dont la signature est éteinte. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

7. octobre. Dans son assemblée du 22 octobre 1925, la Société des eaux potables du village de Vuadens, à Vuadens (F. o. s. du c. n° 255 du 26 octobre 1918, page 1686), a renouvelé son comité qui est actuellement composé de: Emile Moret, agriculteur, de et à Vuadens, président; Alfred Rime, retraité C. F. F., de Charmey, à Vuadens, vice-président, déjà inscrit; Isidore Moret, agriculteur, de et à Vuadens, secrétaire, déjà inscrit; Pierre Gobet, agriculteur, et Paul Pasquier, agriculteur; tous deux de et à Vuadens, membres. Pierre Genoud, président, dont la signature est éteinte; Louis Giller et Pierre Déforel, membres, ne font plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1926. 6. Oktober. Unter dem Namen Elektra Guldenthal hat sich, mit Sitz in Ramiswil eine Genossenschaft gebildet mit dem Zwecke ihre Mitglieder mit elektrischer Energie zu Licht- und Kraftzwecken zu versorgen, ohne dabei einen eigentlichen Gewinn zu beabsichtigen. Die Statuten sind am 25. April 1926 festgestellt und unterzeichnet worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder durch schriftliche Beitrittserklärung. Wer nach Erstellung des Werkes Mitglied werden will, hat ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten und auch die Kosten für die Hauszuleitungen, sowie die Hausinstallationen allein zu tragen. Vor Ablauf von zehn Jahren, vom Eintritt an gerechnet, kann kein Genossenschafter seinen Austritt erklären; von da an je auf den Anfang eines Quartals nach vorausgegangen dreimonatlicher Kündigung. Mitglieder, die den Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber nicht nachkommen, die Bestimmungen der Statuten und Reglemente nicht halten oder die Interessen der Genossenschaft gefährden, können durch die Generalversammlung auf Antrag des Verwaltungsrates ausgeschlossen werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Tod des Genossenschafters und durch Ausschluss. Freiwillig austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche am Genossenschaftsvermögen und haften überdies noch zwei Jahre vom Tage des Austrittes bzw. Ausschlusses an gerechnet, persönlich für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes resp. die Uebernehmer der Gebäude können Mitglieder werden ohne ein Eintrittsgeld zu bezahlen. Den gleichen Vorteil besitzt auch der neue Eigentümer eines Gebäudes dessen früherer Besitzer schon Mitglied war. Wird der neue Eigentümer Mitglied, so ist der frühere Eigentümer aller Verbindlichkeiten der Genossenschaft entbunden. Verkauft ein Mitglied seine Liegenschaft, so ist es verpflichtet, die noch lastenden Schulden der Hausinstallation und des Zuleitungsnetzes dem neuen Eigentümer zu überbinden. Die Taxe, die ein Genossenschafter für Stromlieferung zu entrichten hat, wird in einem besonderen Regulativ festgestellt. Die Taxen sind im Verhältnis zur Menge und der Verbrauchsdauer des abonnierten Stromes zu berechnen und zwar in der Höhe, dass dadurch die jährlichen ordentlichen Ausgaben und Verwaltungskosten gedeckt werden und ausserdem 5 % zur Abzahlung der Genossenschaftsschulden übrig bleiben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat; c) die Geschäftsprüfungscommission und d) der Verwalter. Der Verwaltungsrat besteht aus neun Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Gegenwärtige Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Linus Probst, von Mümliswil-Ramiswil, Landwirt, in Ramiswil; Präsident; Viktor Müller, von Subingen, Landwirt, in Ramiswil; Vizepräsident; Erwin Lissner, von Günsberg, Landwirt, in Ramiswil; Aktuar; Fritz Balz, von Langnau (Bern), Landwirt in Ramiswil, Verwalter; Meinrad Ackermann, von Mümliswil-Ramiswil, Landwirt und Wirt, in Ramiswil; Ernst Bittler, von Mümliswil, Landwirt, auf Bremgarten zu Laupersdorf; Wilhelm Lissner, von Günsberg, Landwirt, in Ramiswil; Johann Röthlisberger, von Langnau (Bern), Landwirt, in Ramiswil; und August Häfeli, von Mümliswil-Ramiswil, Schlosser, in Ramiswil, diese fünf Beisitzer.

Bureau Ollen-Gösigen

Broderie und Lingerie. — 6. Oktober. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Büttker, in Olten (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1923), ist die Schwester der bisherigen Gesellschafterinnen, Johanna Büttker, von und in Olten, eingetreten. Aus der Gesellschaft ist Maria Büttker ausgetreten.

7. Oktober. Von Amtes wegen werden gestrichen:

1. Petroleum, Mühlenprodukte, Emballagen für die Mineralölbranche. — Die Firma Herm. Lucé, in Olten, Agentur in Petroleum und Mühlenprodukte, Vertretung und Handel in Emballagen für die Mineralölbranche (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920 und dortige Verweisung), infolge Wegzugs des Inhabers.

2. Tabak, Zigarren, Zigaretten. — Die Firma Eric Sandoz, in Olten, Fabrikation und Handel von Tabak, Zigarren und Zigaretten (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1924), infolge Wegzugs des Inhabers.

3. Stellen- und Liegenschaften-Agentur. — Die Firma Fritz Rutschmann, in Olten, Stellen- und Liegenschaften-Agentur (S. H. A. B. Nr. 180 vom 6. August 1925), infolge Konkurses.

7. Oktober. Schweizerische Genossenschaftsbank, mit Sitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Olten (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1926 und dortige Verweisung). Die Unterschrift des Direktors Sebastian Bruder ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

1926. 4. Oktober. Die Genossenschaft Verband der Fabrikanten der Uhren-, Schrauben-, Maschinen- & verwandten Industrien des Kantons Solothurn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 151 vom 29. Juni 1918, Seite 1059), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 7. Dezember 1925 aufgelöst. Die Liquidation ist bereits durchgeführt; die Firma ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1926. 6. Oktober. Unter der Firma Schweinezüchterei A.-G. hat sich, mit Sitz in Chur, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 4. Oktober 1926. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Gegenstand des Unternehmens ist die Zucht und Mast von Schweinen und die Betreibung von Geschäften, die mit dem Hauptzweck des Unternehmens in Zusammenhang stehen oder denselben zu fördern geeignet sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 100, die auf den Namen lauten. Alle Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen rechtsgültig durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuche eingetragenen Inhaber. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Hartmann Held, Landwirt, von Malix und Chur, wohnhaft in Chur. Dieser führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftsdomizil: Kleinbruggen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Stabilimento editoriale, ecc. — 1926. 6. ottobre. La società in nome collettivo Arturo Salvioni & C^o, in Bellinzona, stabilimento editoriale litografico, ecc. (F. u. s. di c. n.° 204 del 3 settembre 1925, pag. 1499), notifica che la firma per procura conferita a Giuseppe Gabuzzi è estinta.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Laiterie, primeurs, vins et bière. — 1926. 5. octobre. Barthelémy Annen, de Saanen (Berne), et Marie née Modoux, femme séparée de biens d'Auguste Brolliet, de Chêserex (Vaud), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale B. Annen et Cie, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 décembre 1925. L'associé Barthelémy Annen a seul la signature sociale. Laiterie, primeurs, vins et bière. Rue du Petit Chêne 30, à l'enseigne «Laiterie du Petit Chêne».

Épicerie, charcuterie. — 5. octobre. La raison Mathilde Rosier, à Lausanne, épicerie, charcuterie, etc. (F. o. s. du c. du 7 avril 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Moudon

Maçonnerie et terrassements. — 5. octobre. Par jugement du 1^{er} juillet 1926, le président du tribunal du district de Moudon a prononcé la dissolution de la société en nom collectif Loup & Delmatti frères, à Moudon, maçonnerie et terrassements (F. o. s. du c. du 4 juillet 1924, page 1139), et a désigné en qualité de liquidateur: Charles Gilliéron, de Servion et Châtillens, expert-comptable, à Lausanne, Rue de Bourg 27.

7. octobre. La Société de tir Les Armes réunies de Lucens, association dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. des 6 septembre 1911, page 1492, et 25 août 1924, page 1424), a, dans son assemblée du 20 mars 1926, nommé président du comité: Adolphe Badoux, de Cremin, menuisier, et vice-président: Robert Zaugg, d'Éggwil (Berne), pierriste, les deux domiciliés à Lucens, en remplacement de Charles Tanner et Adrien Léchaire, dont les signatures sont radiées.

Bureau de Vevey

Café. — 5. octobre. Le chef de la raison Louis Guex, à Jongny, est Louis-Alexis, fils de Charles-Louis-Henri Guex, de St-Légier-La Chièze, domicilié à Jongny. Exploitation du «Café des Trois Suisses»; au Village.

Gypserie et peinture. — 5. octobre. Le chef de la raison Edouard Chaudet, à Vevey, gypserie et peinture (F. o. s. du c. n.° 12 du 14 janvier 1911, page 65), fait inscrire que ses locaux (chantier et atelier) sont transférés à la Route de Gilamont et son bureau à l'Avenue de Corsier n.° 6.

Mercerie, bonneterie, lingerie. — 6. octobre. La raison Alice Gentil, à Vevey, mercerie, bonneterie, lingerie (F. o. s. du c. n.° 45 du 23 février 1922, page 332), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Café. — 6. octobre. La raison Charles Dubas, à Clarens, le Châtelard, exploitation du «Café Gambetta» (F. o. s. du c. n.° 305 du 31 décembre 1923, page 2446), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café. — 7. octobre. Le chef de la raison Charles Conrad, à Clarens, le Châtelard, est Charles-Eugène, fils de Charles-Henri Conrad, du Locle, domicilié à Clarens. Exploitation de café; Rue du Lac.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

Importation et exportation, exploitation de mines, etc. — 1926. 20. septembre. La succursale à Peseux de la société en nom collectif Favre-Brandt & Cie (F. o. s. du c. n.° 157 du 8 juillet 1922, page 1343), importation et exportation de tous produits entre le Japon et l'Europe, ayant son siège principal à Yokohama (Japon), est radiée ensuite du décès de James Favre-Brandt.

Importation et exportation, etc. — 20. septembre. La maison «Favre-Brandt & Cie», à Tokio (Japon) (société en commandite composée de Henri Favre-Brandt, du Locle, à Yokohama (Japon), associé indéfiniment responsable, et Bunkichi Uchida, d'origine japonais, à Tokio (Japon), commanditaire pour une commandite de Y. 5000, inscrite dans le registre du commerce à Tokio), a été créée le 23 avril 1926, à Peseux (Neuchâtel), une succursale sous la raison Favre-Brandt & Cie, avec bureaux à Yokohama, succursale à Peseux. La succursale est représentée vis-à-vis des tiers par la signature de l'associé Henri Favre-Brandt, à Yokohama (Japon), et le fondé de procuration Dame Berthe Dubois-Favre, veuve de Louis, du Locle, domiciliée à Peseux. Importation et exportation de tous produits entre le Japon et l'Europe, exploitation de mines et opérations immobilières au Japon. Bureaux de la succursale: Avenue Fornachon 24.

4. octobre. La Compagnie Viticole de Cortailod, société anonyme ayant son siège à Cortailod (F. o. s. du c. n.° 131 du 8 juin 1923, page 1133), fait inscrire ce qui suit: Ensuite de démissions, Jean-Louis Gerber et Louis Pahux ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs pouvoirs sont, en conséquence, éteints. Le conseil d'administration, élu pour trois ans, est actuellement composé de: H.-Max Gunther, originaire de Jouxten-Mézery (Vaud), directeur de banque, domicilié à Lausanne; Dr. Georges Borel et Paul-Emile Montandon, ces deux derniers déjà inscrits. En outre, dans sa séance du 22 septembre 1926, H.-Max Gunther, prénommé, a été nommé président du conseil d'administration, en remplacement de Jean-Louis Gerber, démissionnaire, et la procuration a été conférée à Sigmund Graf, originaire de Leutwil (Argovie), comptable, domicilié à Boudry. Ce dernier engagera la société par sa signature apposée collectivement avec celle de l'un ou l'autre des membres du conseil d'administration.

Travaux de constructions. — 4. octobre. La société en nom collectif Induni et Scacchi, entreprise de travaux de constructions, à Cortailod (F. o. s. du c. n.° 380 du 9 décembre 1899, page 1529), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

4. octobre. Suivant procès-verbal du 4 octobre 1926, reçu Alphonse Blanc, notaire, à la Chaux-de-Fonds, il a été constitué sous la raison sociale Société Immobilière Le Lilas S. A., une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds. Les statuts portent la date du 4 octobre 1926. La société a pour but: l'achat de la parcelle de terrain formant l'article 4656 du cadastre de la Chaux-de-Fonds pour le prix de fr. 4200, propriété de la Société de Banque Suisse, la construction d'une maison, la gerance et la vente. La société pourra également acquérir d'autres immeubles, les exploiter et les réaliser. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en cinq actions de deux cents francs chacune, nominatives. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires sociales est confiée à un seul administrateur, lequel a été désigné pour la première période triennale en Jules Spillmann, commerçant, originaire de la Chaux-de-Fonds, y domicilié, lequel a qualité pour engager la société anonyme par sa signature apposée en cette qualité. Siège social: Rue Jacob Brandt n.° 55.

Genf — Genève — Ginevra

Représentations commerciales. — 1926. 6. octobre. Le chef de la maison Collombet, à Genève, est Gustave-Auguste Collombet, de Genève, y domicilié. Représentations commerciales. 18, Boulevard Georges Favon.

6. octobre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 4 octobre 1926, la Société anonyme du Grand Parc, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 18 mars 1925, page 453), a nommé comme seul administrateur, avec signature sociale: Marcel Compagnon, commis, de Laconnex, à Zurich. Les administrateurs Joseph Compagnon et Henri Honegger sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints.

6. octobre. La Société Immobilière Acacias-Jura, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 décembre 1919, page 2167), a, dans son assemblée générale du 1^{er} octobre 1926, accepté la démission d'Albert Nobile de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé en son remplacement, comme seul administrateur: Madame Bernhards Ritossa née Hecht, sans profession, de et à Genève.

6. octobre. La Société Financière Obocan, société anonyme inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1925, page 440), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 29 septembre 1926, modifié ses statuts en ce sens que son siège social a été transféré de Genève à Plainpalais. Locaux: Avenue de Champel 29.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimonialiWaadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1926. 6. octobre. Les époux Hermann Othenin-Girard, du Locle, représentant de commerce (associé dans la société en nom collectif «Disler et Girard», à Lausanne, F. o. s. du c. du 16 janvier 1925), et Wilhelmine-Ernestine Gerlach, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 2 juillet 1917, le régime de la séparation de biens.

A.-G. Grand Hotel Stahlbad St. Moritz-Bad

Obligationen-Anleihe von Fr. 875,000 II. Ranges.

Die Inhaber von Obligationen unserer hypothekarisch im II. Range sichergestellten Anleihe von Fr. 875,000 werden hiermit im Sinne der Verordnung betr. Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 zu einer Gläubigerversammlung auf Donnerstag, den 28. Oktober 1926, nachmittags 2½ Uhr, in Chur, Kantonalbankgebäude, eingeladen zur Beschlussfassung über folgende

TRAKTANDEN:

1. Bericht über die Lage der Gesellschaft.
2. Beschlussfassung über die Umwandlung der Hälfte des Anleiheins in Prioritätsaktien der A.-G. Grand Hotel Stahlbad, St. Moritz-Bad.
3. Beschlussfassung über die Prolongation der restlichen Hälfte des Anleiheins bis zum 30. Juni 1931, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.
4. Bewilligung des variablen Zinsfusses für die Dauer des Anleiheins, max. 6 %.
5. Rücktritt im Pfandrecht bis auf Fr. 1,000,000.

Zutrittskarten werden von der Bündnerischen Kreditgenossenschaft in Chur ausgegeben. (V 129^a)

St. Moritz-Bad, den 29. September 1926. Der Verwaltungsrat.

Appareillage Gardy S. A.

En vertu de l'Ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 4,000,000 6 % 1919 sont convoqués en assemblée générale pour le 18 octobre 1926, à 15 heures, à Genève, à la Chambre de Commerce, petit salle, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport sur la situation financière de la société.
3. Proposition du conseil d'administration concernant la réorganisation financière de la société; la transformation des obligations 6 % et des intérêts sur ces titres du 1^{er} au 30 juin 1926 en actions privilégiées et en bons de jouissance.
4. Votation sur cette proposition.
5. Décharge à donner aux représentants des obligataires.

MM. les porteurs d'obligations 6 % sont invités à déposer une déclaration de possession de leurs titres avec indication de leurs numéros jusqu'au 14 octobre 1926, à 16 heures, auprès du Comptoir d'Escompte de Genève, 2, Rue de la Confédération, qui leur délivrera des cartes d'admission.

Une copie de la proposition à soumettre à l'assemblée sera remise à tout obligataire qui en fera la demande. (V 131^a)

Le conseil d'administration.

Appareillage Gardy S. A.

En vertu de l'Ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, les porteurs de bons de coupons créés par décision de l'Assemblée du 4 décembre 1922 sont convoqués en assemblée générale pour le 18 octobre 1926, à 15½ heures, soit à la suite de l'assemblée des obligataires de l'emprunt de 4 millions de francs 6 % 1919, à Genève, à la Chambre de Commerce, petite salle, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR :

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport sur la situation financière de la société.
3. Proposition du conseil d'administration concernant la réorganisation financière de la société, la transformation des bons de coupons 1922 de l'emprunt 6 % 1919 en actions privilégiées et en bons de jouissance.
4. Votation sur cette proposition.
5. Décharge à donner aux représentants des porteurs de bons de coupons.

MM. les porteurs de bons de coupons 1922 sont invités à déposer une déclaration de possession de leurs titres avec indication de leurs numéros jusqu'au 14 octobre 1926, à 16 heures, auprès du Comptoir d'Escompte de Genève, 2, Rue de la Confédération, qui leur délivrera des cartes d'admission.

Une copie de la proposition à soumettre à l'assemblée sera remise à tout porteur de bons qui en fera la demande. (V 132')

Le conseil d'administration.

Appareillage Gardy S. A.

En vertu de l'Ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, les porteurs de bons de coupons créés par décision de l'Assemblée du 29 septembre 1924 sont convoqués en assemblée générale pour le 18 octobre 1926, à 16 heures, soit à la suite de l'assemblée des porteurs de bons de coupons 1922, à Genève, à la Chambre de Commerce, petite salle, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR :

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport sur la situation financière de la société.
3. Proposition du conseil d'administration concernant la réorganisation financière de la société, la transformation des bons de coupons 1924 de l'emprunt 6 % 1919 en actions privilégiées et en bons de jouissance.
4. Votation sur cette proposition.
5. Décharge à donner aux représentants des porteurs de bons de coupons.

MM. les porteurs de bons de coupons 1924 sont invités à déposer une déclaration de possession de leurs titres avec indication de leurs numéros jusqu'au 14 octobre 1926, à 16 heures, auprès du Comptoir d'Escompte de Genève, 2, Rue de la Confédération, qui leur délivrera des cartes d'admission.

Une copie de la proposition à soumettre à l'assemblée sera remise à tout porteur de bons qui en fera la demande. (V 133')

Le conseil d'administration.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Stadtgemeinde Rheinfelden**Obligationen-Conversion**

Bezugnehmend auf die im Juni erfolgte Publikation betreffend Kündigung der über 5 %igen Stadtobligationen auf Ende 1926, bringen wir hiermit zur Kenntnis, dass die betreffenden Titel zu 4 % % convertiert werden auf 3 Jahre fest, d. i. bis 31. Dezember 1929. Die Titel sind im Laufe dieses Monats der Stadtkasse zwecks Vormerkung der Conversion vorzuweisen. Für nicht angemeldete Obligationen hört die Verzinsung mit Ende 1926 auf.

N.B. Die in der ersten Publikation in Nr. 233 offerierten 4 % beruhen auf Irrtum.

Rheinfelden, den 5. Oktober 1926.

2812

Der Gemeinderat.

Appareillage Gardy S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le 18 octobre 1926, à 10 heures, à Genève, à la Chambre de Commerce, petite salle, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR :

1. Modification de l'article 27 des statuts.
2. Rapport du conseil d'administration concernant l'exercice clôturé le 30 juin 1926.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs concernant le dit exercice.
4. Votation sur l'approbation de ces rapports et décharge au conseil d'administration.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs.
6. Rapport sur la situation de la société.
7. Propositions du conseil d'administration concernant la réorganisation financière de la société, la réduction du capital social et la transformation des obligations 6 % et des intérêts sur ces titres du 1^{er} au 30 juin 1926, des bons de coupons 1922 et 1924 de l'emprunt 6 %, des dettes bancaires, des coupons de dividende 1919/1920 en actions privilégiées et en bons de jouissance.
8. Votation sur ces propositions.

Pour prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée jusqu'au 12 octobre à 16 heures au Comptoir d'Escompte de Genève, 2, Rue de la Confédération, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt.

Le bilan, le compte de profits et pertes de l'exercice clôturé le 30 juin 1926 et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à Genève, au Comptoir d'Escompte de Genève, à partir du 10 octobre 1926. (23408 X) 2767

Le conseil d'administration.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des Herrn **Johannes Ramseyer**, von Helmswil, gewesener Unternehmer in Bern, Liebigweg Nr. 12b, wird das öffentliche Inventar durchgeführt.

Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1921 betr. die Erleichterung öffentlicher Inventare aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 15. Oktober 1926 beim Registrationsamt (Halteramt II) von Bern schriftlich einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 593 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Massverwalter: Herr Notar Louis Wildbolz in Bern, Waisenhausplatz 12.

Bern, den 10. September 1926.

2594

Im Auftrag des Massverwalters:

O. Witz, Notar.

Waisenhausplatz 12, in Bern.

KAPITAL**Ältere bedeutende und erstklassige Firma**

der Lebensmittelbranche auf konkurrenzlosem Platz der Zentralschweiz sucht zur Ablösung eines langjährigen verstorbenen Kommanditars und weiterem Ausbau des Geschäftes stillen oder aktiven Teilhaber mit Fr. 50,000.— bis 100,000.—. Prima Referenzen. Nur seriöse Interessenten wollen sich gefl. melden unter Chiffre S 5409 AL an die Publika Basel. :2816

Kaufmann

energisch, arbeitsfreudig, organisat. mit 1a. Zeugnissen und Ref. gesetzten Alters, ledig, in sämtlichen Bureauarbeiten, Fabrikbuchführung, Steuerwesen bewandert, bilanzleher, Auslandspraxis, 3sprachig sucht entsprechende Anstellung. Kauton oder Beteiligung wenn gewünscht. Offerten unter Chiffre Ue 7199 Y an Publicitas Bern.



APOLLO
EIN
VORZÜGLICHER
STUMPEN

Englisch in 30 Stunden

gelaufig sprechen lernt man noch interessanter u. leicht fasslicher Methode durch brieflichen

Fernunterricht
Erfolg garant. 500 Referenz.
Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern 42.
Prospekt gegen Rückporto.

KASSENSCHRANK

BAUER A. G.

ZÜRICH 6.

Gegründet 1867



Sie erreichen

Süd-Zentral-Nord-AMERIKA

am schnellsten und besten durch:

Navigazione Generale Italiana

Generalvertretung:

„SUISSE-ITALIE“ A.-G.

Zürich, Bahnhofstrasse 80

Hauptagentur in Bern:

Berner Handelsbank

Bundesasse 14

18303

Filialen und Agenturen auf allen grösseren

Plätzen der Schweiz

Besorgung von Plätzen, Pässen usw.
(Auskunft und Beratung kostenlos).

Banque nationale de Crédit PARIS

Capital Fr. 250,000,000
entièrement versés
Réserves „ 115,008,000
Dépôts „ 3,463,457,000

541 Succursales en France

Toutes Opérations de Banque

Capital demandé

Maison d'alimentation (gros) cherche commanditaire. Affaire prospère.
-2803
Adresser offres sous chiffres P 22393 C à Publicitas Bern.

Kloseltpapiere

In Rollen und Paketen mit garant. Couponzahl. Gute Qualitäten in glatt oder krepp, tadelloso perforiert. Günstige Preise. Von 100 Rollen an franco Fabrikstation. Muster und Preise auf Wunsch.

Kaiser & Co A.G. Bern